

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Der Schweizer Sammler : Organ der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft und der Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare = Le Collectionneur suisse : organe de la Société Suisse des Bibliophiles et de l'Association des Bibliothécaires Suisses**

Band (Jahr): **13 (1939)**

Heft 4: **Vereinigung schweizerischer Bibliothekare = Association des bibliothécaires suisses : Nachrichten = Nouvelles**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vereinigung schweizerischer Bibliothekare

Association des bibliothécaires suisses

Nachrichten — *Nouvelles*

XV. Jahrgang — No. 4.

14. Juli 1939

REDAKTION: Dr. M. GODET, Schweiz. Landesbibliothek, BERN

Protokoll der 38. Jahresversammlung der Vereinigung schweizerischer Bibliothekare vom 17.-19. Juni 1939 in Zürich

Der Optimismus der Zürcher, dem es gelungen war, vor dem dunkeln Hintergrund des internationalen Spannungsfeldes die grossartige Schau schweizerischen Wesens und Schaffens aufzustellen, kam auch der Tagung der VSB zugute. Fast sorglos im Vergleich zur Stimmung von vor dreiviertel Jahren in St. Gallen, abgelenkt von den Vorbereitungen kommender weltpolitischer Auseinandersetzungen, empfänglich allein für die zu erwartenden Eindrücke der Schweizerischen Landesausstellung trafen sich zahlreich die Kolleginnen und Kollegen in Zürich.

Erste Sitzung:

17. Juni, 17 ¼ Uhr, im Lesesaal der Zentralbibliothek

In seiner Begrüssungsansprache deutet der Präsident der VSB, Felix Burckhardt, die grosse Beteiligung an der diesjährigen Jahresversammlung als das Echo auf den Werberuf der LA. Das Programm wurde ihr ebenfalls angepasst, der Fortbildungskurs fallen gelassen, die Sitzungen gekürzt, der übliche Ausflug geopfert. Was blieb, hat mehr wissenschaftlichen als praktischen Charakter. Der Vorsitzende wies sodann auf den im August ebenfalls in Zürich stattfindenden Internationalen Kongress für Dokumentation hin und ermunterte die Bibliothekare daran teilzu-